

	<p>Objekt: Glasstopfen in unterschiedlichen Größen</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Glas</p> <p>Inventarnummer: 00909</p>
--	--

## Beschreibung

Das Konvolut besteht aus Glasstopfen unterschiedlicher Größe, Form und Konstruktion:

- kleiner Hohlglasstopfen mit tropfenförmig abgeflachtem Knebel (10/11)
- langer Vollglasstopfen (14/23) mit scheibenförmigem Knebel und eingravierter Nummer '21'
- gegossener Vollglasstopfen (23/21) mit scheibenförmigem Knebel
- Hohlglasstopfen (24/28) mit einem Griff mit vier abgeschrägten Ecken und spitzem unteren Ende
- gegossener Vollglasstopfen (24/30) mit Achtkantgriff

Glasstopfen dienen dazu, die Öffnungen von Glasgefäßen oder Laborgeräten mit dem passenden Schliff dicht zu verschließen.

## Grunddaten

Material/Technik: Glas / gegossen, geblasen, geschliffen  
Maße: Länge: 3,4/5,0/5,3/6,3/4,1 cm, Breite: 1,2/1,8/2,6/2,5/5 cm, Durchmesser: 10/14/23/24/24 mm, Gewicht: 2/15/33/15/61 g, Stückzahl: 5

## Ereignisse

Hergestellt wann 1920-1980er Jahre  
wer  
wo

## Schlagworte

- Laborglas
- Laborzubehör
- Stopfen (Verschluß)
- Verschluss